

## KINO-Programm – Jugend-Naturfilm-Festival 2010

Mittwoch, 10.02.2010 im Stadtkino Basel von 10.00 – 18.00 (Klostergasse 5, 4051 Basel)

Zeit	Filmlänge	Format	Name	Genauer Titel und Kurzbeschrieb
10.15-10.40	21 Min 25 Sek	4:3	Linus-Bertil Schmid	<b>Stockente, Blässhuhn, Höckerschwan und Co.: Arbeit, Streit, Familienzeit</b> Linus-Bertil Schmid (10) hat am Bodensee verschiedene Wasservögel mit der Kamera beobachtet und übers Jahr begleitet. Liebevoll erzählt er die Geschichte einer Blesshuhnfamilie und philosophiert über die Schwimmfüsse von Schwänen. Viel Erstaunliches und unbekanntes Bekanntes mit Liebe zum Detail und originellen Perspektiven.
10.50-11.07	16 Min 38 Sek	4:3	Tobias Sommer	<b>Mauereidechsen – die heimlichen Burgbewohner</b> Tobias Sommer (15) wohnt ganz in der Nähe einer Burg im Solothurner Jura – gemeinsam mit einer erstaunlich grossen Population von Mauereidechsen. Mit viel Geduld und Feingefühl hat er sich den kleinen Reptilien genähert und präsentiert sie in Bildern, die man so noch nie gesehen hat.
11.20-11.42	21 Min 48 Sek	16:9	Guido Fässler	<b>Verwandlungskünstler im Hochgebirge</b> Guido Fässler (16) ist oft am Drusberg im Gebiet Hoch-Ybrig unterwegs, wo sich die Natur jedes Jahr vom schneeweissen Winter zum satt grünen Sommer wandelt. Und die wilden Hühner des Hochgebirges, die er mit der Kamera beobachtet, verwandeln sich mit ihrer Umgebung: Ein wunderbares Porträt der wenig bekannten Schneehühner in ihrem rauen Lebensraum.
11.55-12.25	29 Min 47Sek	16:9	Sarah, Sacha und Jannik Andermatt	<b>Wunderwelt Gartenteich</b> Warum denn in die Ferne schweifen...? fragten sich Sarah Andermatt (17) und ihre Brüder Sacha (14) und Jannik (12) und erforschten während eines Sommers ihren Gartenteich mit der Kamera: Wasserfrösche, Libellen, Schmetterlinge und Molche, aber auch Kaulquappen und kleine Fische unter Wasser werden plötzlich zu spannenden und überraschenden Hauptdarstellern in unmittelbarer Nähe.
12.35-13.00	25 Min	16:9	Kaspar Klopffstein  Mathilde Jolliet, Maria Franzini, Rachel Noyer, Jenny Rohrer, Daniel Riedel, Noé Vuillemin, Léonie Vuffray und Vanessa Riehle	<b>Der Biber in seinem Lebensraum</b> Ein ehrgeiziges Projekt, frei lebende Biber mit naturbegeisterten Schülerinnen und Schülern seiner Primarklasse bei Bern zu filmen, hat sich Lehrer Kaspar Klopffstein zum Ziel gesetzt. Erfolgreich! Mathilde Jolliet, Maria Franzini, Rachel Noyer, Jenny Rohrer, Noé Vuillemin, Leonie Vuffray und Vanessa Riehle (alle 10) haben einen bewundernswerten Film über Schweizer Biber und ihre Welt geschaffen.
13.10-13.46	35 Min 10 Sek	16:9	Jonas Frei	<b>Lauf des Lebens</b> Eine Katze unterwegs im Naturgarten: Jonas Frei (17) hat ein banales Thema brilliant umgesetzt. Mit bestechenden Makroaufnahmen macht er Spinnen faszinierend und sympathisch, Blattwanzen zu Figuren mit bemerkenswerter Komik und Fliegen, Schmetterlinge und Käfer zu geflügelten Wunderwesen direkt vor seiner Haustüre. Dank seiner Kameraführung lernt man die Kleintiere im Garten aus völlig neuen Perspektiven kennen.

<b>13.55-14.31</b>	35 Min 51 Sek	4:3	Jonas Steiner	<p><b>Rabenerlern -besser als ihr Ruf</b></p> <p>Um die Geschichte einer Familie von Rabenkrähen auf einer Pappel im Hinterhof und auf den Dächern eines Wohnquartiers in Basel dreht sich die Raben-"Soap" von Jonas Steiner (14). Durch monatelanges, aufmerksames Filmen, erzählt er originell und einfühlsam die Geschichte eines Rabenpaars mit seinen Jungen. Mit einem guten Schuss Humor und eigener Musik bringt uns das kleine Kunstwerk von Jonas Steiner Rabenkrähen sympathisch näher.</p>
<b>14.40-15.20</b>	40Min	16:9	Mivia Wehrli	<p><b>Chumm flüg mit mer mit</b></p> <p>Fantasievoll, poetisch und kindlich leicht nimmt uns Mivia Wehrli (10) mit auf die Reise eines Schwalbenschwanz-Schmetterlings. Doch nicht nur mit Poesie, sondern auch mit hervorragenden Makroaufnahmen über das Leben und die Entwicklung einheimischer Schmetterlinge besticht die kleine Filmerin und lässt uns durch ihren tiefgründigen Kommentar immer wieder schmunzeln.</p>
<b>15.30-15.55</b>	23 Min	16:9	Tina, Urs und Janin Meier	<p><b>Unsere Alpentiere</b></p> <p>Die Geschwister Tina (15) und Urs (14) Meier sowie ihr Cousin Janin (16) sind mit ihrer Bergheimat in Stels hoch über dem Prättigau fest verwurzelt. Ganz selbstverständlich und mit viel Know How nähern sie sich den Wildtieren, die in ihrer Umgebung leben und bringen Birkhähne, Hirsche und Steinböcke mit ihrer selbst gespielten Volksmusik zu einem persönlichen, bunten Reigen zusammen, der die Atmosphäre einer einzigartigen Bergwelt wiedergibt.</p>
<b>16.05-16.35</b>	28 Min 28 Sek	4:3	Terence Cigler	<p><b>Fischparade - Die Schweiz „down under“</b></p> <p>Ganz dem nassen Element hat sich Terence Cigler (13) verschrieben. Aus seinen zunächst unbeholfenen Versuchen, die wilden Karpfen im Mühlweiher seiner Heimatgemeinde Steinmaur zu filmen, ist durch geduldigen und abenteuerlichen Einsatz ein tolles Unterwasserprojekt geworden, bei dem er einheimische Fische wie Karpfen, Schleien, Egli und sogar den Hecht in einer spannenden Erlebnisreportage vorstellt.</p>
<b>16.45-17.00</b>	15 Min 10 Sek	4:3	Elias Büchel	<p><b>Alpenmurmeltier</b></p> <p>Fröhlich und unbekümmert näherte sich Elias Büchel (10) den Murmeltieren auf einer Alp im Unterengadin und gewann ihr Vertrauen, so dass er ganz nahe an sie herankam. Dank seiner Ruhe und Geduld konnte der Jungfilmer äusserst bemerkenswerte Szenen auf Video bannen. Mit seinem erfrischenden Kommentar ist ihm ein schöner Film in einer beeindruckenden Berglandschaft gelungen.</p>
<b>17.10-17.36</b>	25 Min 43 Sek	16:9	Maurice Eggimann	<p><b>Näbe uns läbe</b></p> <p>Wie man Unspektakuläres aus jugendlicher Sicht vorstellt und filmisch und musikalisch gekonnt präsentiert, macht Maurice Eggimann (17) in seinem Film über wilde Tiere in der Stadt Basel vor. Schwäne, Kröten oder Schnecken, Regenwürmer oder ein Steinkauz haben in seinem Film ihren überzeugenden Auftritt und wecken die Neugierde und das Verständnis für diese Tiere, die sozusagen mitten unter uns leben.</p>